

# LATEINAMERIKA- INSTITUT

## NEUES AUS DEM INSTITUT:

Seit August gibt es eine neue Landessekretärin in Graz: Frau Carla Wess hat die Nachfolge von Rocio Perezfuente angetreten. Zusammen mit dem Vorsitzenden Konsul Gunter Griss, der seit Mai im Amt ist, und dem LAI-Vorstandsmitglied Eva Hoffmann wird sie nun für das Programm der Landesgruppe verantwortlich sein, dessen Schwerpunkt im Wintersemester im Sprachkursbereich liegt. Die Landesgruppe ist seit kurzem auch per e-mail erreichbar unter: [lai.graz@utonet.at](mailto:lai.graz@utonet.at).

E-mail und Internet werden zunehmend wichtiger für uns: deshalb wird auch die LAI-Homepage immer weiter ausgebaut. So wurde vor kurzem die Abteilung „Lateinamerika-Ressourcen“ überarbeitet – sie bietet Informationen über Lateinamerika - bezogene Forschungsaktivitäten weltweit. Schauen Sie sich das bei Gelegenheit einmal an! Auch die Fachzeitschriften des LAI sind jetzt auf der Bibliotheksseite der LAI-Homepage [www.lai.at](http://www.lai.at) abrufbar. Speziell für Gäste und Studierende aus Lateinamerika wurden zwei spanischsprachige Broschüren erstellt: „Vivir en Austria“ und „Estudiar en Austria“. Beide sind als pdf-Dokumente über die Homepage abrufbar; sie werden aber auch gerne auf Anfrage per Post zugeschickt.

Eine weniger erfreuliche Nachricht: Aufgrund von Subventionskürzungen mußten die Öffnungszeiten von Rezeption und Bibliothek in Wien eingeschränkt werden. Bitte haben Sie Verständnis und werden Sie nicht ungeduldig, auch wenn Sie vor verschlossenen Türen stehen oder Sie am Telefon nur bis zum Tonband durchdringen – vielleicht hilft Ihnen aber die Information über die Direkt-Durchwahlen und e-mail Adressen – die Mitarbeiter sind nämlich oft auch erreichbar, obwohl die Tür versperrt ist.....:

Stefanie Reinberg (Geschäftsführung, Wissenschaft)	DW 12 ( <a href="mailto:stefanie.reinberg@lai.at">stefanie.reinberg@lai.at</a> )
Hedwig Brazdil (Sprachkurse)	DW 18 ( <a href="mailto:hedwig.brazdil@lai.at">hedwig.brazdil@lai.at</a> )
Ana Rosa Camba (Studentenbetreuung, Kultur)	DW 15 ( <a href="mailto:ana.camba@lai.at">ana.camba@lai.at</a> )
Maria Dabringer (Öffentlichkeitsarbeit, Lehrgang)	DW 17 ( <a href="mailto:maria.dabringer@lai.at">maria.dabringer@lai.at</a> )
Michael Giongo (Bibliothek, Website)	DW 19 ( <a href="mailto:michael.giongo@lai.at">michael.giongo@lai.at</a> )
Helmut Moder (Buchhaltung, Mitgliederverwaltung)	DW 13 ( <a href="mailto:helmut.moder@lai.at">helmut.moder@lai.at</a> )



[www.lai.at](http://www.lai.at)

ÖSTERREICHISCHES LATEINAMERIKA-INSTITUT  
Schlickgasse 1 ● A-1090 Wien ● Tel. 01-310 74 65 ●  
Fax 01-310 74 65 – 21 ● E-Mail: [office@lai.at](mailto:office@lai.at)

# NEUZUGÄNGE IN DER BIBLIOTHEK HERBST 2000

## SACHBÜCHER

LAI 00-053

Mandoça, Maisa; Benjamin, Medea: **Benedita da Silva. Leben und Kämpfe einer außergewöhnlichen Brasilianerin.** Freiburg: Lusophonie-Verlag Ko-Bra, 1999. 168 S.  
SW: *Brasilien, Frau, Diskriminierung*

Dieses Buch erzählt verschiedene Aspekte des Lebens von Benedita da Silva, die, aufgewachsen als Straßenkind in den Elendsvierteln von Sao Paulo dreifache Diskriminierung durch die brasilianische Gesellschaft erfährt: als Frau, als Schwarze und als Bewohnerin einer Elendssiedlung. Angefangen in Bürgerbewegungen sind die weiteren Stationen ihres politischen Werdeganges Stadträtin in Rio de Janeiro, Bundesabgeordnete in Brasília und Senatorin im Nationalkongress. Heute ist sie Vize-Gouverneurin von Rio de Janeiro und konnte ihren Angaben nach lernen, dass es möglich ist, eine gerechtere Gesellschaft zu gestalten.

LAI 00-061

Rubiera Castillo, Daisy: **Ich, Reyita. Ein kubanisches Leben.** Zürich: Rotpunktverlag, 2000. 263 S.  
SW: *Kuba, Frau*

Es ist dies die Geschichte von fast hundert Jahren kubanischen Alltags aus dem Blickwinkel einer schwarzen Frau. Bereits von ihrer Mutter wegen ihrer „zu dunklen Hautfarbe“ herabgesetzt, erfährt María de los Reyes, genannt Reyita, ihr ganzes Leben lang Diskriminierung. Aber sie gewinnt durch ihre Selbständigkeit den Respekt der Leute und kann ihren Kindern und Enkeln eine bessere Zukunft in weniger Armut und mit der Möglichkeit einer guten Ausbildung ermöglichen.

LAI 00-081

Eisterer-Barceló, Elia: **La inquietante familiaridad.** El terror y sus arquetipos en los relatos de Julio Cortázar  
Wilhelmsfeld: Egert Verlag, 1999. 296 S.  
SW: *Literaturgeschichte, Cortázar, Fantastische Literatur*

In dieser Arbeit befaßt sich die Autorin mit dem Thema Schrecken in den fantastischen Erzählungen von Julio Cortázar. Im ersten, theoretischen Teil wird unter anderem auf die Theorie des Schreckens von Stephen King eingegangen und auf die verschiedenen Aspekte des Realen, Fantastischen und des Schreckens in den essayistischen Werken von Cortázar. Im analytischen Teil der Arbeit werden 4 Erzählungen Cortázars hinsichtlich der 5 von Stephen King konstatierten Archetypen des Grauens beleuchtet. Elia Eisterer-Barceló kann sich mit der Verfassung dieser Arbeit sicherlich zur Gruppe der „Leser-Komplize“ zählen, an der Cortázar besonders viel liegt.

LAI 00-065

Eschenburg, Rolf; Dabrowski, Martin (Hrsg.): **Konsequenzen der Globalisierung.** Ökonomische Perspektiven für Lateinamerika und Europa. Münster: LIT Verlag, 1998. 467 S.  
SW: *Globalisierung, Entwicklungspolitik, Lateinamerika*

Die Herausgeber vereinen in dieser Arbeit die Beiträge zum Fachkongreß „Konsequenzen der Globalisierung“ in Münster 1997. Die Beiträge behandeln verschiedene wirtschaftliche, aber auch soziale und (entwicklungs-)politische Aspekte der Globalisierung, wie jene, ob die Globalisierung zu mehr demokratischer Disziplin führen kann, ob ein differenzierter Wettbewerb höhere Sozial- und Umweltstandards durch höhere Produktivität verteidigen kann, oder ob der Globalisierungsprozeß nur auf supranationaler Ebene beeinflussbar ist. In einem weiteren Themenbereich liegen Fragen betreffend die Chancen und Probleme, die die Globalisierung für verschiedene Länder bringt, sowie Vorschläge für neue Aufgaben der Entwicklungszusammenarbeit und eine Änderung der Wirkungsweise des Internationalen Währungsfonds.

---

LAI 00-064

Löhnis, Hermann Eberhard: **Die Tücken des Maultiers. Eine lange Reise durch Südamerika 1850-1852.**

Zürich: Limmat Verlag, 2000. 367 S.

SW: *Reisebericht, Andenländer, 19. Jahrhundert*

Zwischen 1850 und 1852 bereist Hermann Eberhard Löhnis, ein deutscher Kaufmann, Südamerika. In diesem Buch wird erstmals sein Bericht darüber veröffentlicht. Das Interesse Löhnis galt vor allem der damaligen wirtschaftlichen und politischen Situation in den Andenländern, er berichtet aber auch eingehend über die soziale Situation und schildert seine Begegnungen mit Menschen. Dieser Reisebericht bietet ein interessantes Bild von der Situation der jungen Republiken, die erst kurze Zeit in der Unabhängigkeit standen.

---

LAI 00-044

**Cuba – Landkarten der Sehnsucht.** Katalog zur Ausstellung in der Kunsthalle Wien 1999. Wien: Folio, 1999.

319 S.

SW: *Kuba, Kunst*

Der Katalog zur Ausstellung „Cuba – Landkarten der Sehnsucht“, die von 19. 3. bis 30. 5. 1999 in der Kunsthalle Wien zu sehen war, spiegelt durch kontrastreiche künstlerische Sichtweisen und Themen die Mehrdeutigkeiten der kubanischen Kultur. Die Ausstellung wollte mit Hilfe des Themas „Sehnsucht“ die Grundbefindlichkeit der kubanischen Kunst aufspüren, zugleich ist sie ein Versuch, das „Phänomen Kuba“ zu beleuchten.

---

LAI 00-056

López-Arias, Julio; Varona-Lacey, Gladys M.(Hrsg.): **Latin America. An Interdisciplinary Approach.** New York: Peter Lang, 1999. 307 S.

SW: *Interdisziplinäre Forschung, Indigene Bevölkerung, Mittelamerika, Brasilien, Sprache, Identität, Frau, Christliche Kirche, Kriegsfolgen, Entwicklung, Literatur, Architektur, Musik, Film, Lateinamerika*

Dieses Werk bietet ein breites Spektrum an lateinamerika-relevanten Themen. In drei großen Themenbereichen – Gesellschaft, Politik und Wirtschaft, und Kultur/Kunst – bieten die Artikel von Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Disziplinen einen guten Ausgangspunkt für die Vertiefung von Kenntnissen über Lateinamerika.

---

LAI 00-066

Ibarra García, Laura/ Ruhl, Hans-Jörg: **Kleine Geschichte Mexikos.** Von der Frühzeit bis zur Gegenwart.

Becksche Reihe. München: Beck, 2000. 216 S.

SW: *Mexiko, Geschichte, Vorgeschichte, Präkolonialzeit, Zeitgeschichte*

Die kleine Geschichte Mexikos ist weniger als Nachschlagewerk für Fachkundige konzipiert, sondern wurde speziell für einen großen Leserkreis aus der breiten Öffentlichkeit verfaßt. Die Autoren, die beide an der Universität von Guadalajara, Mexiko unterrichten, konzentrieren sich eher auf die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Hintergründe der mexikanischen Geschichte, als auf die politischen Aspekte. Den Mexikointeressierten wird dieses komplexe Thema in drei umfassenden Kapiteln verständlich geschildert. Das Buch setzt bei der Ankunft Kolumbus an, geht der Frage nach, woher die Ureinwohner Mexikos stammen und beschäftigt sich auch mit deren Religion und Kultur. So werden von der Frühzeit bis weit in das 20. Jahrhundert hinein die unzähligen Verwicklungen der mexikanischen Geschichte mit vielen Hintergrundinformationen anschaulich beschrieben.

---

LAI 00-068

Mießgang, Thomas: **Der Gesang der Sehnsucht.** Die Geschichte des Buena Vista Social Club und der kubanischen Musik. Köln: Kiepenheuer und Witsch, 2000. 223 S.

SW: *Kuba, Musik*

In seinem Buch über den Buena Vista Social Club geht Thomas Mießgang nicht nur der Frage nach, wie es zu dem unverhofften Welterfolg und dem nachfolgenden Boom kubanischer Musik kam. Vielmehr porträtiert er die Lebensgeschichte der vier Musiker/innen Omara Portuondo, Compay Segundo, Ibrahim Ferrer und Rubén González von deren schon viele Jahrzehnte zurückliegenden musikalischen Anfängen bis hin zu ihrem für sie noch bis heute kaum fassbaren Erfolg. Zwischendurch läßt der Kubakenner immer wieder private Eindrücke und Erlebnisse einfließen. Zahlreiche Fotos der Interpreten, Wissenswertes über traditionelle kubanische Musik und eine angehangene Liste der hundert besten kubanischen Platten bringen dem Leser die „ Sprache des universellen Gefühls“ auf anschauliche Weise näher.

---

LAI 00-058

Bergenthal, Kathrin: **Studien zum Mini-Boom der Nueva Narrativa Chilena**. Literatur im Neoliberalismus. Hispano-Americana. Band 21. Frankfurt am Main: Peter Lang, Europäischer Verlag der Wissenschaften, 1999. 301 S.

SW: *Literaturgeschichte, Chile*

Kathrin Bergenthal stellt in ihrer Dissertationsschrift über den Mini-Boom der chilenischen Erzählliteratur seit Anfang der 90er Jahre ihre eigenen Thesen vor. Diese werden auch vor dem politischen und sozioökonomischen Hintergrund der Regierung Pinochets untersucht. Dem Verlagswesen in Chile unter Berücksichtigung des Planeta-Verlags ist ein eigenes Kapitel gewidmet. Abschließend werden ausgewählte Autor/inn/en und Texte vorgestellt.

---

LAI 00-067

Zeuske, Michael: **Kleine Geschichte Kubas** Becksche Reihe. München: Beck, 2000. 235 S.

SW: *Kuba, Geschichte, Präkolonialzeit, Zeitgeschichte*

Die Geschichte Kubas ist von Gegensätzen geprägt. So wechseln sich Armut, Reichtum, Aufschwung und Rezession seit jeher miteinander ab. Kuba ist auch die Geschichte des Zuckers und der Sklaverei. Aber vor allem eine Geschichte der wechselhaften politischen Verhältnisse. Michael Zeuske vereint all diese unterschiedlichen Aspekte Kubas in seinem Buch und versucht darüber hinaus die Frage zu klären, wie es mit dem Land in Zukunft weitergeht.

---

LAI 00-057

Kopf, Elias: **Abhängige Wirtschaft, Politik und Korruption**. Die Erste Kubanische Republik 1909-1925. Hispano-Americana. Band 20. Frankfurt am Main: Peter Lang, Europäischer Verlag der Wissenschaften, 1998, 250 S.

SW: *Kuba, Wirtschaft, Korruption, Politik*

Elias Kopf beschreibt in seinem Buch die komplexen Zusammenhänge von Wirtschaft, Politik und Korruption in der Ersten Kubanischen Republik und füllt somit eine bisher klaffende Lücke zu diesem Thema. Er formuliert eigene Thesen zur neu entstandenen heterogenen Politikergruppe, der die wirtschaftliche Macht durch die USA, Spanien oder Großbritannien weitgehend genommen war. Die Spannungsfelder Kuba-Amerika, Machterhaltung-Machtgebrauch, nationale-internationale Wirtschaft werden behandelt, sowie die Bedeutung von Interessenidentität und –entfremdung hervorgehoben. Auch der abschließende Vergleich mit bisherigen Forschungsergebnissen zu diesem Thema wird nicht gescheut.

---

LAI 00-135

Kurtenbach, Sabine; Bodemer, Klaus; Nolte, Detlef (Hrsg.): **Sicherheitspolitik in Lateinamerika**. Vom Konflikt zur Kooperation? Opladen: Leske und Budrich, 2000, 268 S.

SW: *Sicherheitspolitik, Militärpolitik, Lateinamerika*

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts hat sich der traditionelle Begriff der Sicherheitspolitik in Lateinamerika von einer nationalen hin zu einer transnationalen Auffassung erweitert. So gehören nun auch Migration, Drogenhandel und Umweltzerstörung zu deren Interessensgebiet. Aufgrund der großen sozialen Kluft und Ungleichheit gilt Lateinamerika auch heute noch als gewalttätigste Weltregion.

Dieses Buch beschäftigt sich vor allem mit drei Themengebieten: Die Stellung LA's im Internationalen System, Entwicklungen innerhalb der lateinamerikanischen Gesellschaften und die Entwicklung des Militärs als zentraler Akteur der Sicherheitspolitik. Dabei werden auch aktuelle Entwicklungen und Tendenzen berücksichtigt.

---

LAI 00-063

Menchú, Rigoberta: **Enkelin der Maya**. Autobiografie. Göttingen: Lamuv, 1999. 330 S.

SW: *Guatemala, Indigene Bevölkerung, Biografie*

Ausgehend von jüngsten Angriffen und Provokationen erzählt die Friedensnobelpreisträgerin Rigoberta Menchú in ihrer Autobiografie die vergangenen 15 Jahre ihres Lebens, in denen sie, nachdem ein großer Teil ihrer Familie in Guatemala ermordet wurde, nach Mexiko floh. In diesem Buch erfährt man nicht nur die jüngste Vergangenheit, die Drohungen, Provokationen, Ängste, kleinen strategischen Siege und kurzzeitigen politischen Errungenschaften, sondern man erhält auch Einblick in die durch die Kultur der Maya geprägten Gedanken, Ideen und Vorstellungen einer *q'iche*, die sich zu einer Intellektuellen und politischen Führerin gewandelt hat.

---

00-055

Mittermayer, Maria: **Drogengeschäft und Drogenkrieg**. Politische Ökonomie der andinen Kokainproduktion und US-Drogenpolitik in Lateinamerika. Frankfurt: Peter Lang, 1998. 187 S.  
SW: *Drogenhandel, Drogenbekämpfung*

Gegenstand dieser Studie ist die andine Drogenökonomie in Hinblick auf ihre Geschichte in den letzten 500 Jahren, den Regeln der Marktwirtschaft und auf die Organisation der Drogenproduktion. Im zweiten Teil wird auch auf den US-Drogenkrieg in Lateinamerika eingegangen, wobei auch alte Führungsansprüche der US-Lateinamerikapolitik analysiert werden.

---

00-151

Lenkersdorf, Carlos: **Leben ohne Objekte**. Sprache und Weltbild der Tojolabales, ein Mayavolk in Chiapas. Frankfurt: IKO, Verlag für Interkulturelle Kommunikation, 2000. 223 S.  
SW: *Mexiko, Indigene Bevölkerung, Sprachwissenschaft*

Der Autor lebt bereits seit fast 30 Jahren bei den Tojolabales in Chiapas und hat mehrere Studien über sie verfaßt. In diesem Werk geht er im Besonderen auf die Intersubjektivität ein, die die Sprache der Tojolabales charakterisiert, und die auch zusammenhängen mit deren sozialen Strukturen und Kosmvision. Dies geschieht aber nicht aus dem Blickwinkel eines westlich geprägten Forschers, der eine Ethnie beschreibt, Lenkersdorf schreibt aus der Perspektive der Inkulturation, indem er Zeugnis vom Gehörten gibt.

---

00-150

von Mandach, Laura D.: **Recht und Gewalt**. Eine empirische Untersuchung zur Strafverfolgung in Brasilien. Forschungen zu Lateinamerika Nr. 37. Saarbrücken: Verlag für Entwicklungspolitik, 2000. 290 S.  
SW: *Brasilien, Staatliche Gewalt, Strafgerichtsbarkeit, Strafrecht*

Ausgehend von den zentralen Charakteristika des brasilianischen Staates und des Systems für Sicherheit und Justiz untersucht die Autorin die Kontinuität des staatlichen Rückgriffs auf die Ordnungsressource „Gewalt“. Das brasilianische Strafverfolgungsmodell wird anhand der gesetzlichen Regelungen und der Auslegung des Modells durch die Rechtslehre beleuchtet, genauso wie die brasilianische Strafrechtspraxis und auch die staatliche Gewalt außerhalb des Strafverfahrens. So sieht die Autorin ihre Grundthese, wonach in Brasilien Polizeigewalt und Straflosigkeit systemkonform sind, bestätigt.

---

00-054

Schwalbach, Michael: **Autoritarismus und Wirtschaftspolitik in Brasilien (1964 – 1985)**. Zur politischen Ökonomie der wirtschaftlichen Entwicklung der Nordostregion. Frankfurt: Peter Lang Verlag, 1999. 297 S.  
SW: *Brasilien, Wirtschaftspolitik, Entwicklungspolitik, Regionale Politik, Regionale Entwicklung, Industriepolitik, Militärherrschaft*

Diese Arbeit widmet sich der theoretischen und empirischen Analyse der Nordostpolitik der brasilianischen Militärregierungen. Es wird auf die zentralen Merkmale des politischen Systems Brasiliens in der Zeit von 1964 – 1985 und auf ihre Bedeutung für die Entwicklung des Nordostens eingegangen. In Fallstudien werden die Landreform-, Bewässerungs- und Industrialisierungspolitik mit Hilfe des begrifflich-analytischen Instrumentariums der Neuen Politischen Ökonomie untersucht und entwicklungspolitische Konsequenzen für die Durchführung einer zielwirksamen Regionalpolitik dargelegt.

---

00-045

Alberto, Eliseo: **Rapport gegen mich selbst**. Ein Leben in Kuba. Zürich: Rotpunkt Verlag, 1999. 315 S.  
SW: *Kuba, Revolution*

Der Sohn des bekannten kubanischen Dichters Eliseo Diego erhält während der Ableistung seines Militärdienstes den Auftrag, Gespräche in seinem Elternhaus zu notieren und zu melden. Aus seinen Aufzeichnungen ist eine Auseinandersetzung mit der kubanischen Revolution und der kubanischen Realität entstanden, die poetisch aber auch voller Polemik ist. Als zusätzliches Spannungselement integriert Alberto auch Reaktionen von ersten Leserinnen und Lesern aus Kuba und aus dem Exil, das Buch erhält so auch den Aspekt eines Dialogs und einer Debatte.

# BELLETRISTIK

---

REY / 00-122 (LIT)

Rey Rosa, Rodrigo: **Die verlorene Rache**. Roman. Zürich: Rotpunktverlag, 2000 126 S.  
SW: *Guatemala, Literatur*

Juan Luis Luna, ein junger Guatemalteke aus gutem Haus wird entführt, und der Lösegeldforderung wird grausam Nachdruck verliehen. Nach seiner Freilassung verläßt der junge Mann Guatemala und begegnet zuerst in Marokko, dann zurück in Guatemala seinen Entführern. Er hätte die Möglichkeit, Rache zu nehmen, doch eine moralische Entscheidung zu treffen ist nicht so einfach.

AMA / 00-051 (K&J)

Amado, Jorge: **Bola und der Torhüter**. Zürich: Unionsverlag 1999. 24 S.  
SW: *Brasilien, Literatur*

Dies ist die Geschichte des berühmtesten Fußballs Brasiliens „Fura Redes“, der von allen Torhütern gefürchtet und von allen Stürmern geliebt ist. Sie fliegt von einem Tor ins nächste, unabhängig von der Mannschaft. Eines Tages verliebt sie sich jedoch, und das ausgerechnet in den schlechtesten Torhüter aller Zeiten. Fortan will sie nur noch in seine Arme fliegen und der Torhüter Bila-Bila hält jedes Tor.

AKA / 00-052 (LIT)

Ak'abal, Humberto: **Uxaq che' xuquje ik' = Hojas y luna = Blätter und Mond**. Aus dem Maya-Quiché ins Spanische von Humberto Ak'abal. Mit einer poetologischen Skizze von Haroldo de Campos. Ausgewählt und aus dem Spanischen von Juana und Tobias Burghardt. Dürnau: Verlag der Kooperative, 1998. 69 S.  
SW: *Guatemala, Literatur*

Humberto Ak'abal wurde 1952 in Momostenango (Guatemala) geboren. Nach der Schulzeit war er Schaffirte und Teppichweber, bevor er 1990 mit der Veröffentlichung seiner Lyrikbände beginnen konnte. Der Band vereint kurze, chiffrenhafte reimlose Verse, die manchmal an japanische Haikus, Gedichte von Giuseppe Ungaretti oder Bertold Brecht erinnern. Die Motive der Gedichte, die parallel in der Originalsprache Maya-Quiché, auf Spanisch und auf Deutsch präsentiert werden, sind oft Naturmetaphern.

LAI-Information

unterstützt

durch



# SOEBEN ERSCHIENEN:

Werner G. Raza (Herausgeber)

## Recht auf Umwelt oder Umwelt ohne Recht?

Auswirkungen des neoliberalen Modells auf  
Umwelt und Gesellschaft in Lateinamerika

¡Atención! : Jahrbuch des Österreichischen Lateinamerika-Instituts, Band 4

**Recht auf Umwelt oder Umwelt ohne Recht? Zu den Auswirkungen des neoliberalen Modells auf Umwelt und Gesellschaft in Lateinamerika / ¿Derecho al medio ambiente o medio ambiente sin derecho? Sobre las consecuencias del modelo neoliberal en el medio ambiente y la sociedad en Latinoamérica** (deutsch/español)

Werner G. Raza

**Integración económica y desintegración ecológica en el MERCOSUR** (español)

Eduardo Gudynas

**Soziale Auswirkungen und Ursachen der neoliberalen Wirtschafts- und Sozialpolitik in Lateinamerika** (deutsch)

Johannes Jäger

**Der Weg zum Neoliberalismus / El camino del neoliberalismo. Ein Fotoessay**

Francisco Claure Ibarra / Ingrid Fankhauser

**Ökologische ökonomie - Chance für ein nachhaltigeres Lateinamerika?** (deutsch)

Sigrid Stagl

**The Environmentalism of the Poor and the Global Movement for Environmental Justice** (English)

Ramachandra Guha / Joan Martínez-Alier

**Nachhaltige Entwicklung seit der Rio-Konferenz** (deutsch)

August Reinisch

**Kleinbäuerliche Produktionsweisen: Vertreibung, Anpassung und Widerstand gegen die Weltmarktproduktion** (deutsch)

Clarita Müller-Plantenberg

**Primärgüterexporte aus dem brasilianischen Regenwald und alternative Wirtschafts- und Lebensformen** (deutsch)

Andreas Novy

**Ressourcenmanagement im Neoliberalismus: Die aktuelle peruanische Gesetzgebung im Erdöl- und Erdgassektor - Auswirkungen auf Umwelt und Menschenrechte** (deutsch)

Monika Ludescher

**El Aprendizaje de la República. Los movimientos sociales brasileños en los años recientes** (español)

Carlos Roberto Winckler

**Gegen den Strom. Alternative Kommunalpolitik im Cono Sur** (deutsch)

Joachim Becker

### Preise

Einzelband: ATS 263,- + Porto

Abonnement: ATS 180,- / Jahr + Porto

### Information und Bestellung:

Österreichisches Lateinamerika-Institut

Schlickgasse 1, A-1090 Wien (Austria)

Web: [www.lai.at](http://www.lai.at)

E-Mail: [office@lai.at](mailto:office@lai.at)

**Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Instituts ein Frohes  
Fest und ein erfolgreiches Neues Jahr**

**FELIZ NAVIDAD Y UN PROSPERO AÑO NUEVO**

**FELIZ NATAL E UM PRÒSPERO ANO NOVO**

## VERANSTALTUNGSVORSCHAU

### INTERDISZIPLINÄRER LEHRGANG FÜR HÖHERE LATEINAMERIKA-STUDIEN

Wintersemester 2000/2001: Themenschwerpunkt Politik:  
„Mais - Ernährung und Kolonialismus“  
Koordination: AoProf. Dr. Martina Kaller-Dietrich, Institut für Geschichte

Sommersemester 2001: Themenschwerpunkt Kultur:  
„Lateinamerika: Kontinent der Musik“  
Koordination: Dr. Christof Spörk, in Zusammenarbeit mit dem Institut für Musiksoziologie der  
Universität für Musik (Prof. Dr. Elena Ostleitner)  
*Nähere Information: Maria Dabringer, LAI*

---

### OSTERAKADEMIE FÜR STUDIERENDE AUS ENTWICKLUNGSLÄNDERN

„Utopia: Elemente für eine neue Gesellschaft.  
Zur Frage von Pluralität, Zivilgesellschaft und kultureller Gewalt“  
Termin: 17. - 20. April 2001  
Ort: Linz  
*Nähere Information: Ana Rosa Camba, LAI*

---

### JAHRESTAGUNG DER ARGE ÖSTERREICHISCHE LATEINAMERIKA-FORSCHUNG

„Big Business und Globalisierung“  
Termin: 4. – 6. Mai 2001  
Ort: Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang, Strobl  
*Nähere Information: Stefanie Reinberg, LAI*

---

### LATEINAMERIKA-TAG 2001

„Entwicklungschance Tourismus?“  
Termin: November 2001  
Ort: Linz  
*Nähere Information: Stefanie Reinberg, LAI*

---

#### IMPRESSUM

LAI-Information 3-4/2000, Verlagspostamt 1090 Wien. Erscheinungsort Wien, P.b.b. Zulassungsnummer 9866W71U. Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Österreichisches Lateinamerika-Institut, Schlickgasse 1, 1090 Wien. Druck: Eigendruck; Verlagsort: Schlickgasse 1, 1090 Wien; Herstellungsort: Schlickgasse 1, 1090 Wien.